



© Pavol Meluš

Das Gemeindezentrum ist organisch integriert in die freie Bebauung einer älteren Hochhaussiedlung. Es taucht teilweise in das leicht ansteigende Gelände ein und auf seine Funktion deutet nur die schmale Vertikale des konstruktivistischen Glockenturmes etwas deutlicher hin. Das Zentrum bilden zwei Grundkörper - die zentrale kompakte Kirche und zwei niedrige Flügel, in denen Unterrichtsräume sowie Wohnräume und Verwaltung untergebracht sind. Dort wo die Flügel aufeinander treffen, befindet sich das Atrium, eine Reminiszenz an Klostergärten. Der schlichte Innenraum des Kirchensaales wird dominiert von der expressiven Konstruktion der Dachstreben. Die Architektur dieses angenehmen, menschlichen Bauwerks knüpft an die nordische Poesie von Alvar Aalto und die mutigen Vorbilder der heimischen Späten Moderne an.

## Römisch-katholisches Gemeindezentrum

Teplická 2  
Bratislava, Slowakei

ARCHITEKTUR  
**Závodný AA**

FERTIGSTELLUNG  
**1999**

SAMMLUNG  
**Architekturarchiv Slowakei**

PUBLIKATIONSdatum  
**11. November 2004**



© Pavol Meluš

**Römisch-katholisches  
Gemeindezentrum**

DATENBLATT

Architektur: Závodný AA (Ľubomír Závodný, Matej Siebert, Georg Bliznakov)

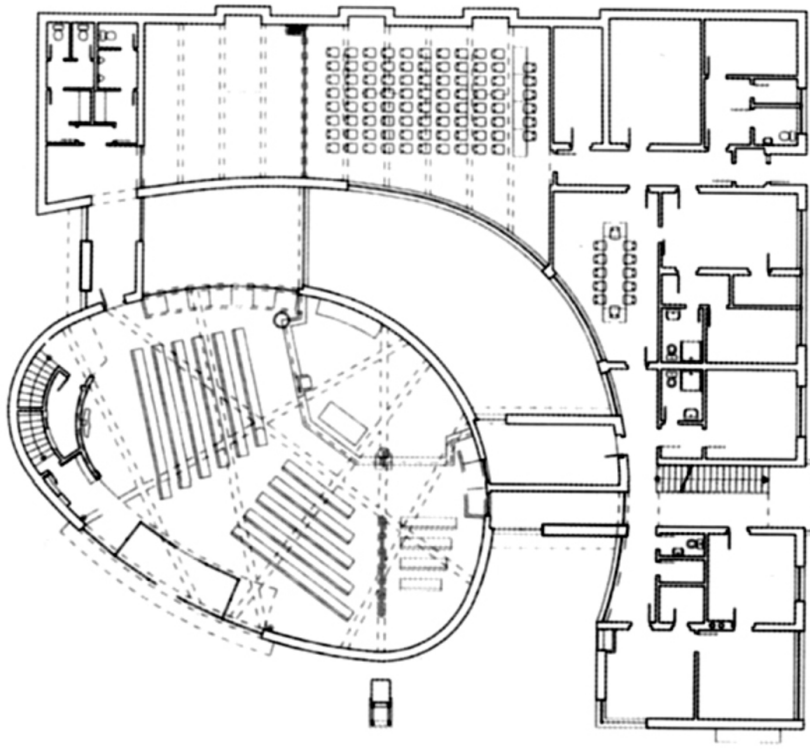
Funktion: Sakralbauten

Planung: 1997

Fertigstellung: 1999

PUBLIKATIONEN

Matúš Dulla, Henrieta Moravčíková: Architektúra Slovenska v 20. storočí, Slovart



Römisch-katholisches  
Gemeindezentrum

Projektplan